

For immediate Release

3. August 2006

CHRISTIE'S

Kontakt: Stephanie Manstein, T +44 20 7389 2962, smanstein@christies.com

EINE IKONE DES DEUTSCHEN EXPRESSIONISMUS: ERNST LUDWIG KIRCHNERS *STRASSENSZENE, BERLIN*

**Abendauktion Impressionismus und Klassische Moderne
New York , 8. November 2006**



Christie's gibt die Versteigerung des jüngst an die Erben von Alfred und Thekla Hess restituierten Kirchner Werkes *Strassenszene, Berlin* von 1913 bekannt. Das auf \$18 – 25 Millionen geschätzte Gemälde ist ein Hauptwerk des Brücke Malers und gehört zur gleichnamigen Serie von neun, zwischen 1913 und 1915 entstandenen Berliner Strassenszenen, wovon sich acht in internationalem Museumsbesitz befinden (MoMa, New York; Museum Ludwig Köln; Sammlung Thyssen-Bornemisza, Madrid; Staatsgalerie Stuttgart; Museum Folkwang, Essen; Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Nationalgalerie, Berlin; Von-der-Heydt Museum, Wuppertal).

„Strassenszene, Berlin (1913) ist in jeder Hinsicht ein Superlativ. Das Gemälde markiert einen Höhepunkt im Schaffen Ernst Ludwig Kirchners, der herausragenden Persönlichkeit innerhalb der Künstlervereinigung Die Brücke“, erklärt Andreas Rumbler, Christie's Experte für Malerei des 20. Jahrhunderts und Geschäftsführer Christie's Deutschland. „Es ist das mit Abstand bedeutendste Werk des deutschen Expressionismus, das im Rahmen einer Auktion der letzten 30 Jahre angeboten wird. Damit setzt Christie's die Tradition fort, Meilensteine der deutschen Moderne zum Aufruf zu bringen.“

Das grossformatige Bild (121 x 95cm) schildert, in dem für Kirchners Berliner Zeit typischen hektischen Pinselduktus, eine Milieu-Szene in der schnelllebigen Metropole Berlin am Vorabend des 1. Weltkrieges. Die Darstellung wird dominiert von zwei Prostituierten und deren Freier in einer anonymen Menschenmenge, durchdrungen von einer subtilen Erotik, in nervöser Vorahnung der kommenden weltpolitischen Ereignisse. *Strassenszene, Berlin* (1913) ist eines der ersten und eindrucksvollsten Darstellungen der urbanen Existenz im 20. Jahrhundert, ein einzigartiges Psychogramm des modernen Individuums in der Grosstadt.

Für die Erben der ursprünglichen Besitzer des Gemäldes fand mit der Rückgabe des Bildes durch den Berliner Senat ein Kapitel der persönlichen Familiengeschichte einen befriedigenden Abschluss.

Nach dem erfolgreichen Verkauf von Egon Schieles *Herbstsonne* bei Christie's in London im Juni 2006 zum Spitzenpreis von £11,6 Millionen, welches zuvor an die Erben der Grünwald Familie zurückgegeben worden war, freut sich Christie's nun ein weiteres restituiertes Meisterwerk auf dem internationalen Auktionsmarkt offerieren zu können.

Vorbesichtigung:

Christie's Galleries, Rockefeller Centre New York
3. – 7. November 2006

Auktion:

Impressionist and Modern Art (Evening Sale)
Christie's New York
8. November 2006

Zusatzinformation:

Der Weltrekord für ein Kirchner Werk liegt bei £4,936,000 und wurde erzielt durch das doppelseitige Gemälde *Frauenbildnis in weissem Kleid/ recto & Adam und Eva/ verso* (1908) am 6. Februar 2006 bei Christie's in London.

###

Bildmaterial auf Anfrage erhältlich

Christie's im Internet:

www.christies.com